

US-Gericht: Ölpipeline »Keystone XL« gestoppt

Washington. Ein US-Bundesrichter hat am Donnerstag den Bau der Ölpipeline »Keystone XL« zwischen Kanada und den USA gestoppt. Die Regierung von Präsident Donald Trump habe nicht ausreichend erklärt, warum sie das Verbot des Projekts aufgehoben hat, begründete Richter Brian Morris vom Bundesbezirksgericht im Bundesstaat Montana sein Urteil. Die Entscheidung zwingt die Regierung zu einer gründlicheren Überprüfung des Projekts.

Die Pipeline soll Öl aus Teersandvorkommen in Kanada zu Raffinerien im US-Bundesstaat Texas befördern. Umweltschützer warnen unter anderem vor katastrophalen Folgen möglicher Lecks. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/343299.erfolg-für-umweltschützer-us-gericht-ölpipeline-keystone-xl-gestoppt.html>